

Bearbeiter: Wiese, Thomas
Einreicher: Amt für Hochbau, Tiefbau
und Gebäudemanagement
Beteiligte Bereiche: Amt für Finanzen
Stadtplanungsamt

Datum

Drucksachen Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

11.05.2026**080/2026**

Beratungsfolge	Termin	Beratungsergebnis				
		TOP	Für	Geg	Enth	
Technischer Ausschuss nicht öffentlich	09.06.2026					
Stadtrat öffentlich	24.06.2026					

Betreff:

M-427 'Neugestaltung des Theodor-Körner-Platzes' Hier: Verkehrstechnische Anlage

Beschlussvorschlag:

Der Stadtrat beschließt die Variante ... der vorliegenden Vorplanung (LPh2) zur ‚Neugestaltung des Theodor-Körner-Platzes‘. Diese Variante soll 2026 weiter geplant werden, um 2027 ausgeführt zu werden.

Folgende Hinweise des Ausschusses sollen in der Weiterführung der Planung Berücksichtigung finden:

- ...
- ...

Der Beschluss erfolgt auf der gesetzlichen Grundlage von § 28 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO) in der jeweils gültigen Fassung i. V. m. § 3 der Hauptsatzung der Großen Kreisstadt Markkleeberg vom 29. November 2023.

Sachdarstellung:

Die vorliegende Variantenuntersuchung erbrachte die folgenden drei Varianten. Wir weisen auf die beiliegenden Lagepläne hin.

Variante 1

Die Ladepunkte für die Busse werden im nordöstlichen Teil des Platzes installiert. Somit befahren die Busse der LVB von Osten kommend die August-Bebel-Straße und die Städtelner Straße, während sie durch die Sebastian-Bach-Straße wieder auf die August-Bebel-Straße in Richtung Osten gelangen.

Der Regionalbus führt seine Fahrzeuge über August-Bebel-Straße und Städtelner Straße unter Nutzung der vorhandenen Bushaltestellen und ist somit vom Umbau nicht betroffen.

Variante 2

Hier ist die ‚Umfahrung‘ des Platzes im Uhrzeigersinn vorgesehen. Das Laden der Busse erfolgt westlich am Platz. Hier werden Ein- und Ausstiegshaltestellen in ‚Sägezahnaufstellung‘ eingerichtet.

Die Befahrung der Sebastian-Bach-Straße durch die LVB entfällt.

Der Regionalbus führt seine Fahrzeuge über August-Bebel-Straße und Städtelner Straße unter Nutzung der vorhandenen Bushaltestellen und ist somit vom Umbau nicht betroffen.

Variante 3

Hier ist die ‚Umfahrung‘ des Platzes entgegen dem Uhrzeigersinn vorgesehen. Das Laden der Busse erfolgt südlich am Platz gegenüber dem Altenheim. Hier werden Ein- und Ausstiegshaltestellen in ‚Sägezahnaufstellung‘ eingerichtet.

Die Befahrung der Sebastian-Bach-Straße durch die LVB entfällt.

Der Regionalbus führt seine Fahrzeuge über August-Bebel-Straße und Städtelner Straße unter Nutzung der vorhandenen Bushaltestellen und ist somit vom Umbau nicht betroffen.

Finanzielle Auswirkungen:

Im Haushaltsplan 2025/2026 ff sind für die Haushaltsjahre 2025 bis 2027 Gesamtkosten in Höhe von 1.953 Tsd. Euro eingestellt. Diese Mittel stehen für die Planung und Ausführung der Verkehrstechnischen Anlage (gem. dieser Vorlage) sowie die Gestaltung des Platzes insgesamt zur Verfügung.

Karsten Schütze
Oberbürgermeister

Anlagen:

Lagepläne
Kostenschätzungen
Wertungskriterien